

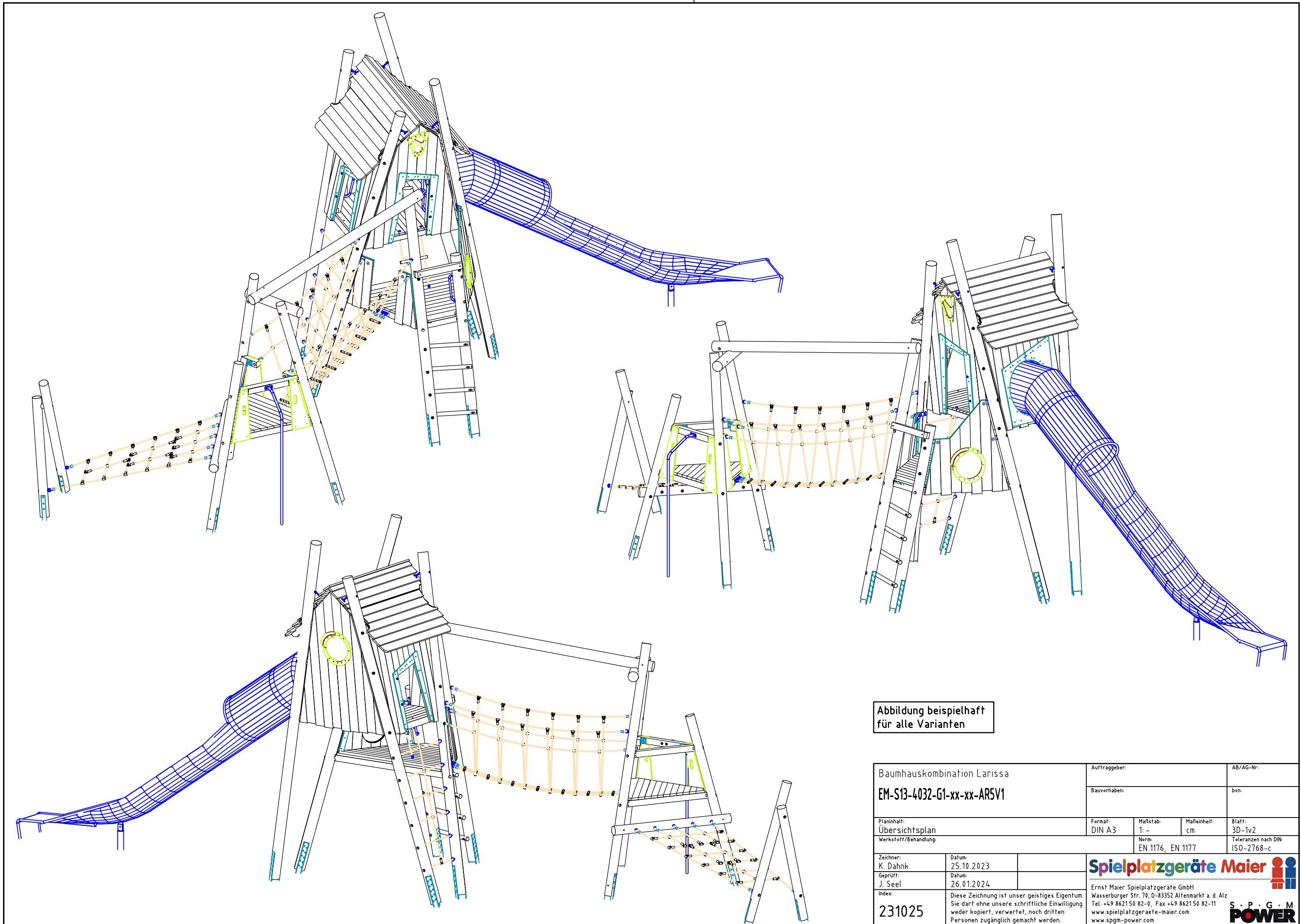


Abbildung beispielhaft
für alle Varianten

Baumhauskombination Larissa		Auftraggeber:		AB/AG-Nr.:	
EM-S13-4032-G1-xx-xx-AR5V1		Bauvorhaben:		bvn:	
Planinhalt: Übersichtsplan		Format: DIN A3	Maßstab: 1: –	Maßeinheit: cm	Blatt: 3D-1v2
Werkstoff/Behandlung:		Norm: EN 1176, EN 1177			Toleranzen nach DIN: ISO-2768-c
Zeichner: K. Dahnk	Datum: 25.10.2023	Spielplatzgeräte Maier  Ernst Maier Spielplatzgeräte GmbH Wasserburger Str. 70, D-83352 Altenmarkt a. d. Alz Tel. +49 8621 50 82-0, Fax +49 8621 50 82-11 www.spielplatzgeraete-maier.com www.spgm-power.com S · P · G · M POWER			
Geprüft: J. Seel	Datum: 26.01.2024				
Index: 231025	Diese Zeichnung ist unser geistiges Eigentum. Sie darf ohne unsere schriftliche Einwilligung weder kopiert, verwertet, noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.				

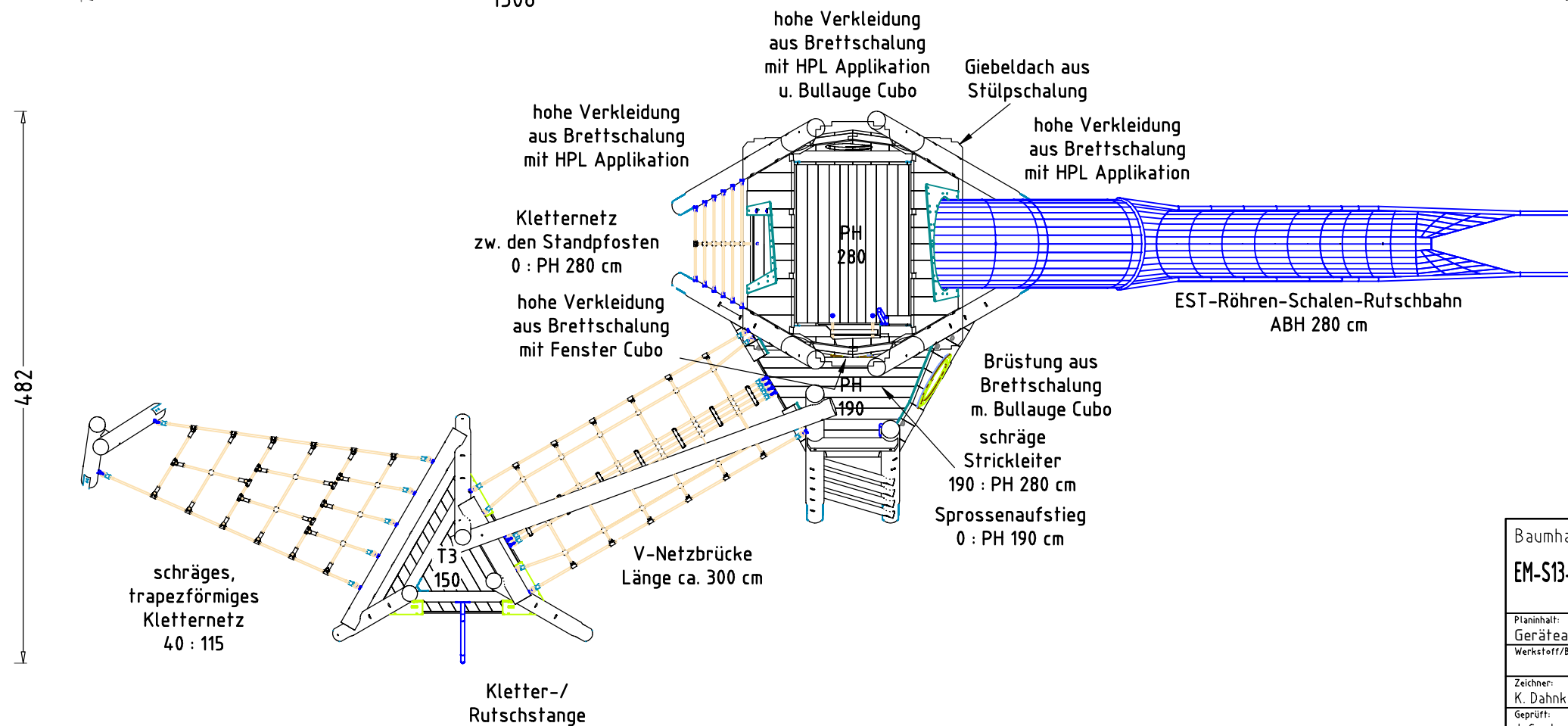
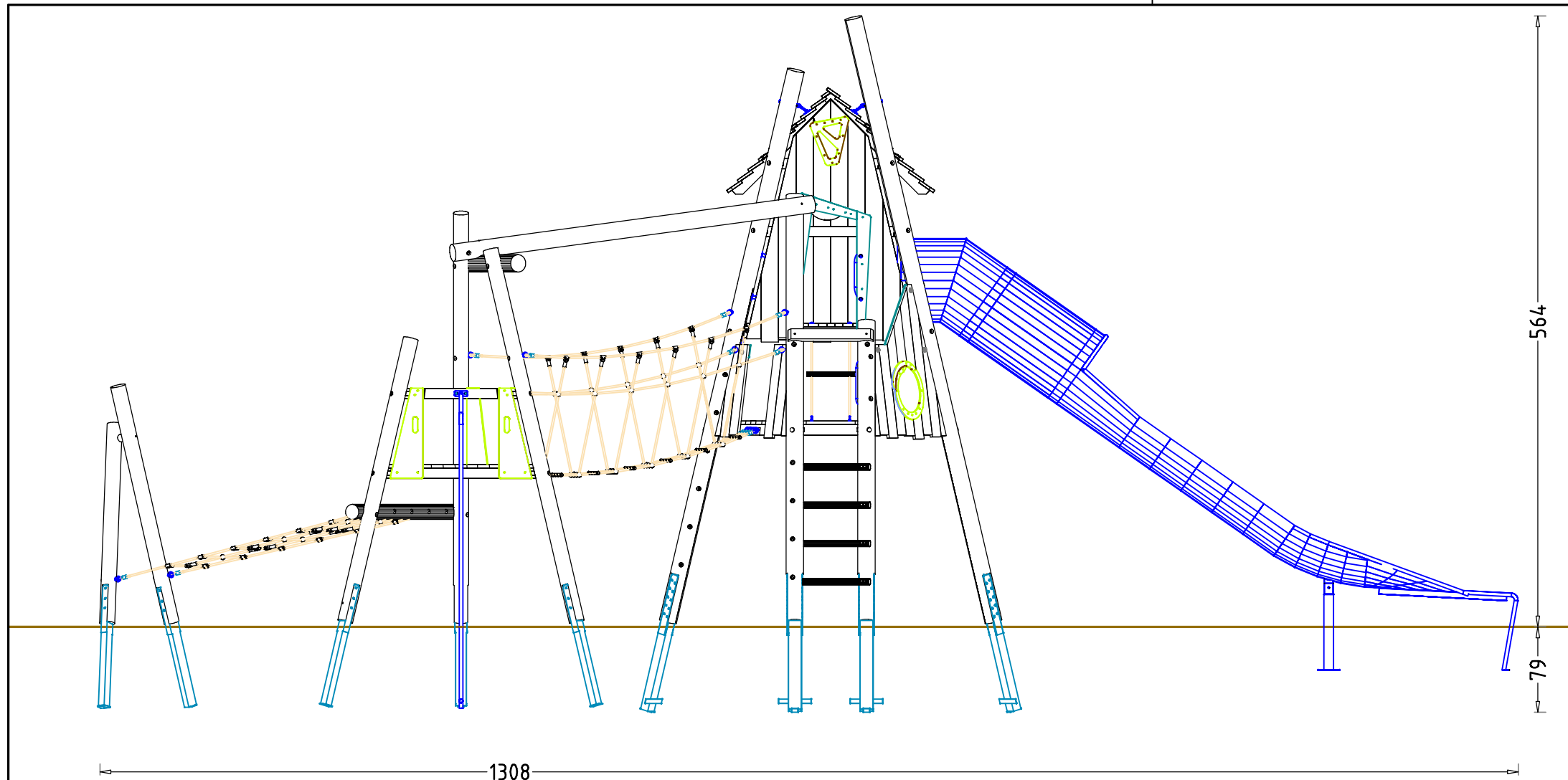
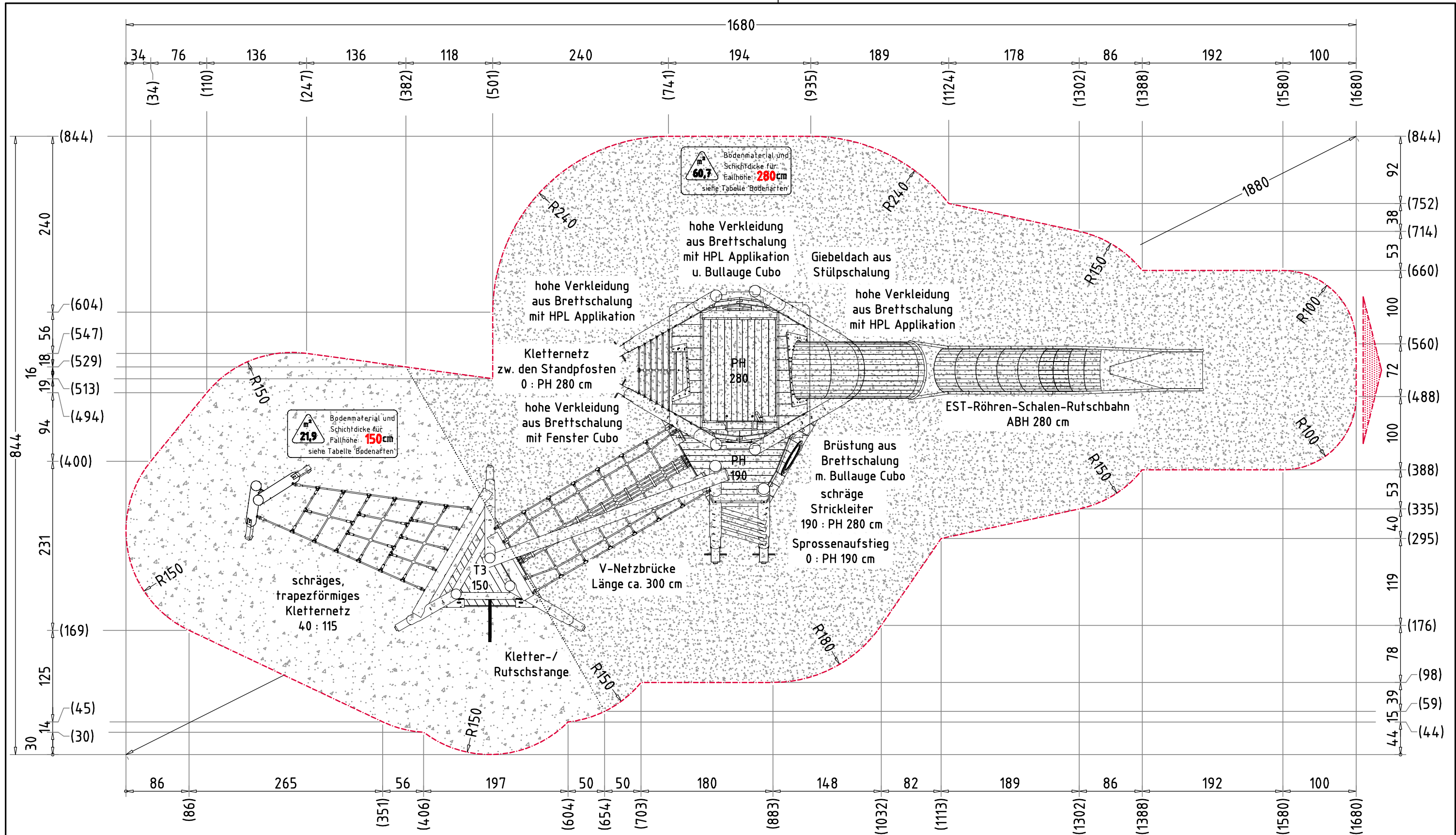


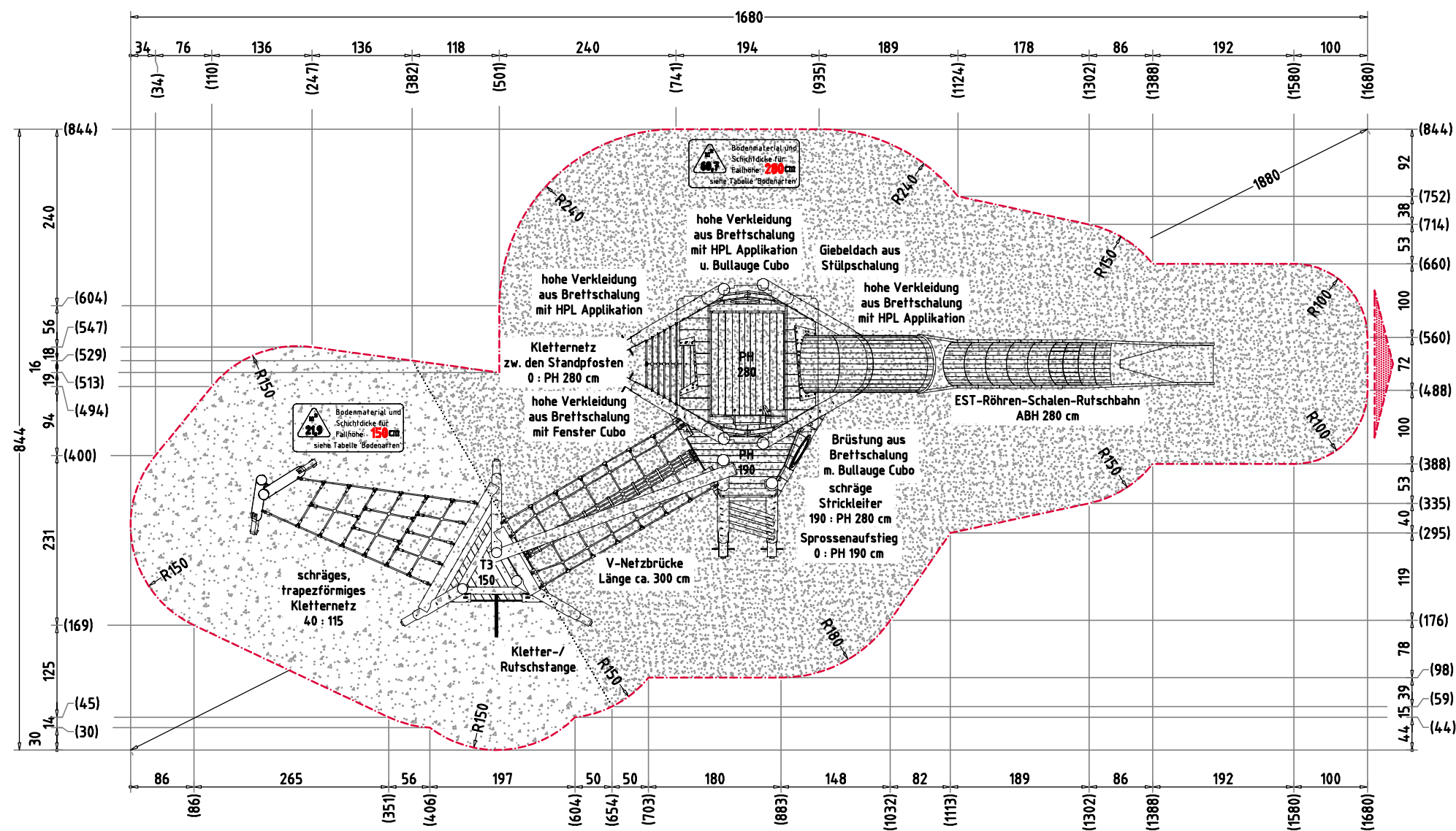
Abbildung beispielhaft
für alle Varianten

Baumhauskombination Larissa		Auftraggeber:		AB/AG-Nr.:	
EM-S13-4032-G1-xx-xx-AR5V1		Bauvorhaben:		bvn:	
Planinhalt: Geräteabmessungen		Format: DIN A3	Maßstab: 1:50	Maßeinheit: cm	Blatt: 3D-2v2
Werkstoff/Behandlung:			Norm: EN 1176, EN 1177		Toleranzen nach DIN: ISO-2768-c
Zeichner: K. Dahnk	Datum: 25.10.2023	Spielplatzgeräte Maier			
Geprüft: J. Seel	Datum: 26.01.2024				
Index: 231025	Ernst Maier Spielplatzgeräte GmbH Wasserburger Str. 70, D-83352 Altenmarkt a. d. Alz Tel. +49 8621 50 82-0, Fax +49 8621 50 82-11 www.spielplatzgeraete-maier.com www.spgm-power.com S · P · G · M POWER				
Diese Zeichnung ist unser geistiges Eigentum. Sie darf ohne unsere schriftliche Einwilligung weder kopiert, verwertet, noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.					



Baumhauskombination Larissa		Auftraggeber:		AB/AG-Nr.:	
EM-S13-4032-G1-xx-xx-AR5V1		Bauvorhaben:		bvn:	
Planinhalt: Aufprallflächenplan		Format: DIN A3	Maßstab: 1: 50	Maßeinheit: cm	Blatt: FP-1v6
Werkstoff/Behandlung:			Norm: EN 1176, EN 1177		Toleranzen nach DIN: ISO-2768-c
Zeichner: K. Dahnk	Datum: 22.02.2024	Spielplatzgeräte Maier Ernst Maier Spielplatzgeräte GmbH Wasserburger Str. 70, D-83352 Altenmarkt a. d. Alz Tel. +49 8621 50 82-0, Fax +49 8621 50 82-11 www.spielplatzgeraete-maier.com www.spgm-power.com			
Geprüft: M. Götsberger	Datum: 25.02.2024				
Index: 240222	Diese Zeichnung ist unser geistiges Eigentum. Sie darf ohne unsere schriftliche Einwilligung weder kopiert, verwertet, noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.				

Empfohlene Bodenarten	Deutschland [m²]	Europa [m²]
Aufprallfläche	82,6	
Rasen	21,9	-
loser Fallschutz 30cm	-	21,9
loser Fallschutz 40cm	60,7	60,7
Fallschutzplatten	-	-



AUFPRALLFLÄCHE (AF)

- durch gestrichelte Linien dargestellt
- muss frei von scharfkantigen oder gefährlich vorstehenden Hindernissen sein, auf die ein Nutzer fallen und/oder sich verletzen könnte, und so eingebaut werden, dass keine Fangstellen entstehen
- Bodenmaterial und Schichtdicke gemäß Tabelle "BODENARTEN", für Geräte mit erzwungener Bewegung sind immer stoßdämpfende Böden erforderlich
- darf sich bei Geräten mit erzwungener Bewegung (Schaukeln, Rutschen, Seilbahnen, Karussells und einige Arten von Wippgeräten) NICHT mit der eines anderen Spielgerätes überschneiden
- wenn stoßdämpfende Böden erforderlich sind, dürfen unterschiedliche Untergrundarten innerhalb der AF NICHT mit Palisaden, liegenden Rundhölzern, Betonsteinen etc. voneinander abgegrenzt werden. Lassen Sie diese Bereiche fließend ineinander übergehen

GEFAHRENQUELLEN

- zum Spielen ausgewiesene Flächen sind gegenüber Gefahrenquellen (Straßen, Gleisen, Wasser, etc.) wirksam einzufrieden

RUTSCHBAHN

- der Auslaufbereich ist mit stoßdämpfendem Bodenmaterial auszuführen
- richten Sie bitte die Rutschbahn NICHT nach SÜDEN, SÜD-WESTEN, WESTEN oder SÜD-OSTEN aus, außer es ist aus dieser Richtung genügend Schatten vorhanden
- die Rutsche muss bündig auf der Plattform aufliegen, so dass keine Einzugstellen, Spalten oder Ritze entstehen und das Hängenbleiben der Prüfkordel ausgeschlossen wird

HINDERNISFREIER RAUM

- bei Spielgeräten mit dynamischen Aktivitäten (Schaukeln, Rutschen, Karusselle, usw.) soll über die genormte Aufprallfläche hinaus ein hindernisfreier Raum, der keine scharfkantigen oder gefährlich vorstehenden Gegenstände enthält, vorhanden sein.

TRAGFESTE SAUBERKEITSSCHICHT

- zum Einbau des Fundaments bzw. der Bewehrung ist eine ebene, feste Unterlage mit Schichtdicke mind. 5,0 cm bis 30,0 cm aus gut verdichtetem, nicht bindigem Boden (z.B. Kies, Schotter, Magerbeton) mit ausreichender Wasserdurchlässigkeit erforderlich.
- Stau- und Sickerwasserbildung vermeiden!

BETONEIGENSCHAFTEN

Bei aggressiven Umgebungsbedingungen (chemischer Angriff, Meerwassernähe) kann eine höhere Expositionsklasse erforderlich sein. Die Festlegung sollte den aktuell gültigen Regelwerken für Betoneigenschaften entsprechen.

Empfohlene Bodenarten	Deutschland (m²)	Europa (m²)
Aufprallfläche	82,6	
Rasen	21,9	-
loser Fallschutz 30cm	-	21,9
loser Fallschutz 40cm	60,7	60,7
Fallschutzplatten	-	-

Baumhauskombination Larissa

EM-S13-4032-G1-xx-xx-AR5V1

Auftraggeber:

Baumvorhaben:

AB/AG-Nr.:

bvn:

Planinhalt:
Aufprallflächenplan - Hilfszeichnung

Format:
DIN A3

Maßstab:
1: 75

Maßeinheit:
cm

Blatt:
FP-2v6

Zeichner:
K. Dahnk

Datum:
22.02.2024

Geprüft:
M. Götzberger

Datum:
25.02.2024

Index:
240222

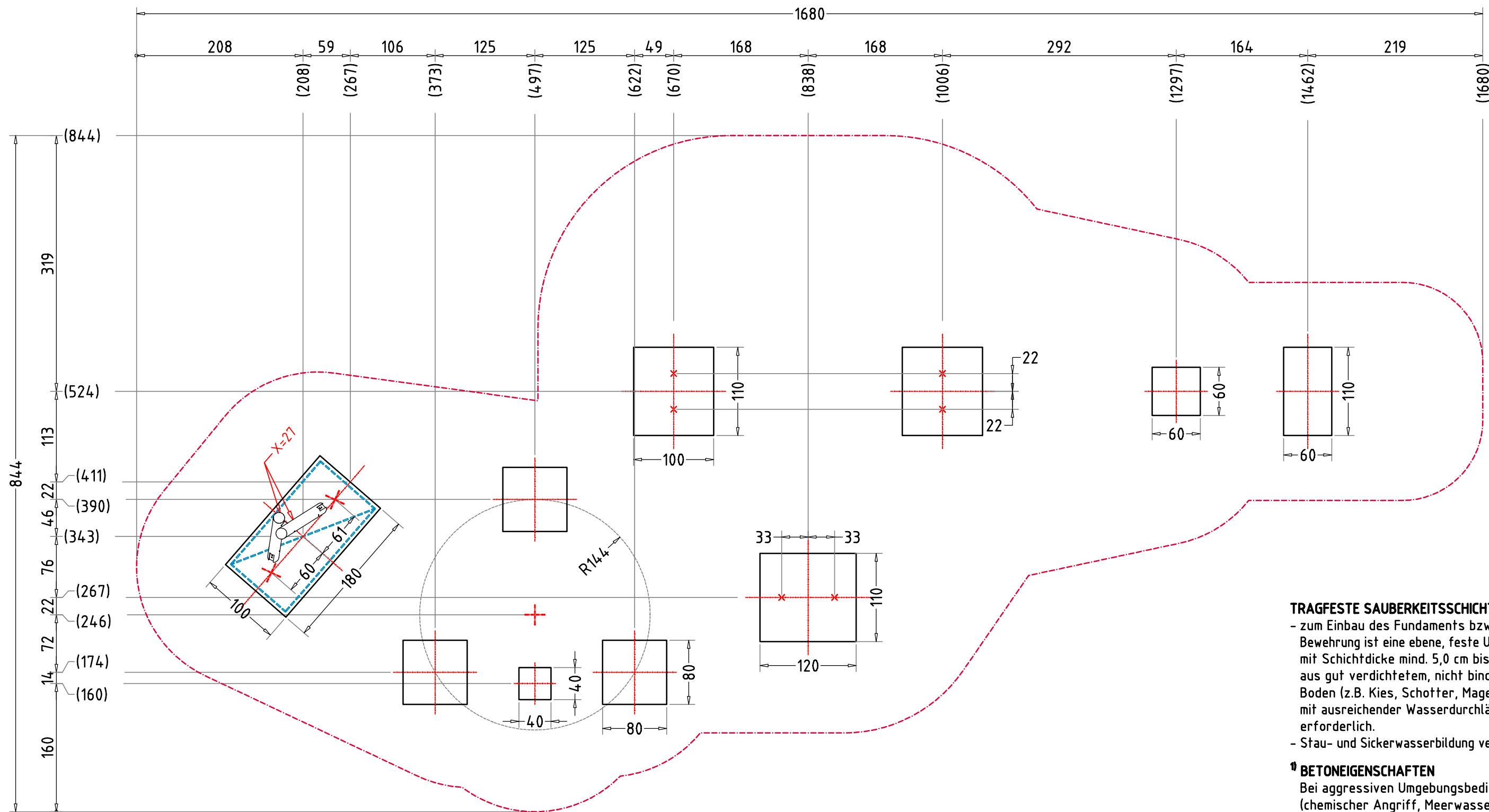
Norm:
EN 1176, EN 1177

Toleranzen nach DIN:
ISO-2768-c

Spielplatzgeräte Maier

Ernst Maier Spielplatzgeräte GmbH
Wasserburger Str. 70, D-83352 Altenmarkt a. d. Alz
Tel. +49 8621 50 82-0, Fax +49 8621 50 82-11
www.spielplatzgeraete-maier.com
www.spgm-power.com

**S P G M
POWER**

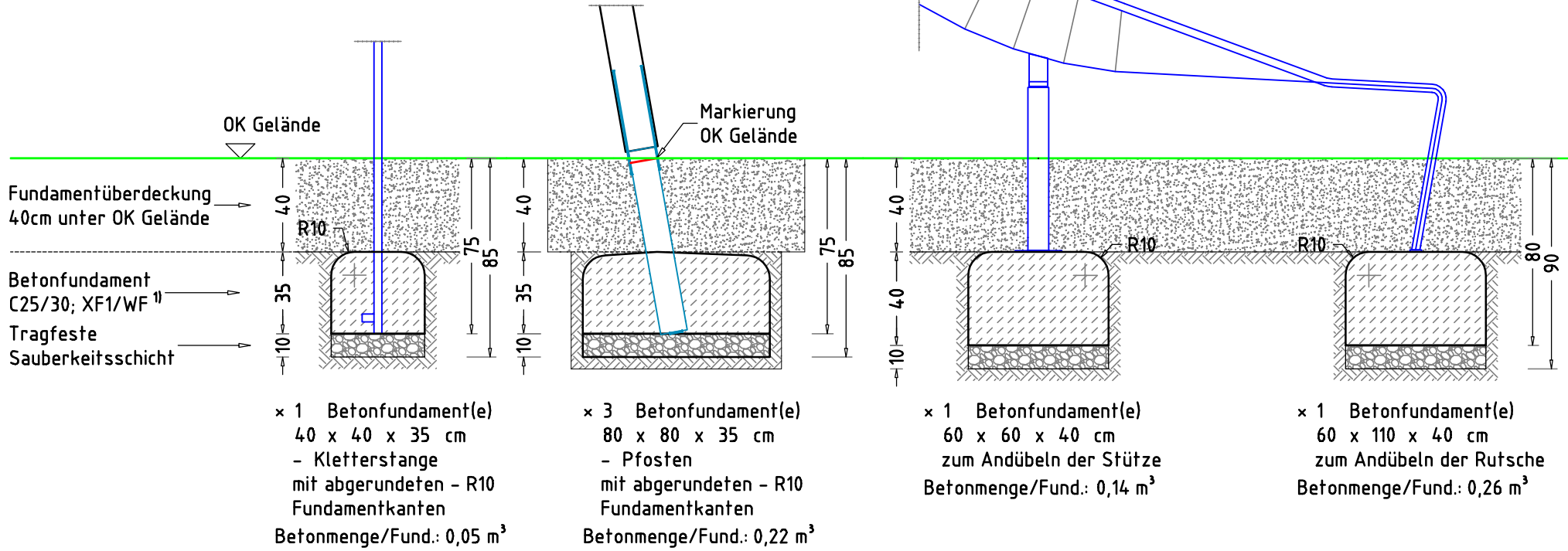


TRAGFESTE SAUBERKEITSSCHICHT
- zum Einbau des Fundaments bzw. der Bewehrung ist eine ebene, feste Unterlage mit Schichtdicke mind. 5,0 cm bis 30,0 cm aus gut verdichtetem, nicht bindigem Boden (z.B. Kies, Schotter, Magerbeton) mit ausreichender Wasserdurchlässigkeit erforderlich.
- Stau- und Sickerwasserbildung vermeiden!

BETONEIGENSCHAFTEN
Bei aggressiven Umgebungsbedingungen (chemischer Angriff, Meerwassernähe) kann eine höhere Expositionsklasse erforderlich sein. Die Festlegung sollte den aktuell gültigen Regelwerken für Betoneigenschaften entsprechen.

Baumhauskombination Larissa		Auftraggeber:		AB/AG-Nr.:	
EM-S13-4032-G1-xx-xx-AR5V1		Bauvorhaben:		bvn:	
Planinhalt:	Fundamentplan	Format:	DIN A3	Maßstab:	1:50
Werkstoff/Behandlung:		Maßeinheit:	cm	Blatt:	FP-3v6
Zeichner:	K. Dahnk	Datum:	22.02.2024	Norm:	EN 1176, EN 1177
Geprüft:	M. Götsberger	Datum:	25.02.2024	Toleranzen nach DIN:	ISO-2768-c
Index:	240222	Diese Zeichnung ist unser geistiges Eigentum. Sie darf ohne unsere schriftliche Einwilligung weder kopiert, verwertet, noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.			
		Spielplatzgeräte Maier			
		Ernst Maier Spielplatzgeräte GmbH Wasserburger Str. 70, D-83352 Altenmarkt a. d. Alz Tel. +49 862150 82-0, Fax +49 862150 82-11 www.spielplatzgeraete-maier.com www.spgm-power.com			
		S · P · G · M POWER			

FUNDAMENTSCHNITT(E) M 1:25



- AUFPRALLFLÄCHE (AF)**
- durch gestrichelte Linien dargestellt
 - muss frei von scharfkantigen oder gefährlich vorstehenden Hindernissen sein, auf die ein Nutzer fallen und/oder sich verletzen könnte, und so eingebaut werden, dass keine Fangstellen entstehen
 - Bodenmaterial und Schichtdicke gemäß Tabelle "BODENARTEN", für Geräte mit erzwungener Bewegung sind immer stoßdämpfende Böden erforderlich
 - darf sich bei Geräten mit erzwungener Bewegung (Schaukeln, Rutschen, Seilbahnen, Karussells und einige Arten von Wippgeräten) NICHT mit der eines anderen Spielgerätes überschneiden
 - wenn stoßdämpfende Böden erforderlich sind, dürfen unterschiedliche Untergrundarten innerhalb der AF NICHT mit Palisaden, liegenden Rundhölzern, Betonsteinen etc. voneinander abgegrenzt werden. Lassen Sie diese Bereiche fließend ineinander übergehen

- GEFAHRENQUELLEN**
- zum Spielen ausgewiesene Flächen sind gegenüber Gefahrenquellen (Straßen, Gleisen, Wasser, etc.) wirksam einzufrieden

- RUTSCHBAHN**
- der Auslaufbereich ist mit stoßdämpfendem Bodenmaterial auszuführen
 - richten Sie bitte die Rutschbahn NICHT nach SÜDEN, SÜD-WESTEN, WESTEN oder SÜD-OSTEN aus, außer es ist aus dieser Richtung genügend Schatten vorhanden
 - die Rutsche muss bündig auf der Plattform aufliegen, so dass keine Einzustellen, Spalten oder Ritze entstehen und das Hängenbleiben der Prüfkordel ausgeschlossen wird

TRAGFESTE SAUBERKEITSSCHICHT

- zum Einbau des Fundaments bzw. der Bewehrung ist eine ebene, feste Unterlage mit Schichtdicke mind. 5,0 cm bis 30,0 cm aus gut verdichtetem, nicht bindigem Boden (z.B. Kies, Schotter, Magerbeton) mit ausreichender Wasserdurchlässigkeit erforderlich.
- Stau- und Sickerwasserbildung vermeiden!

BETONEIGENSCHAFTEN

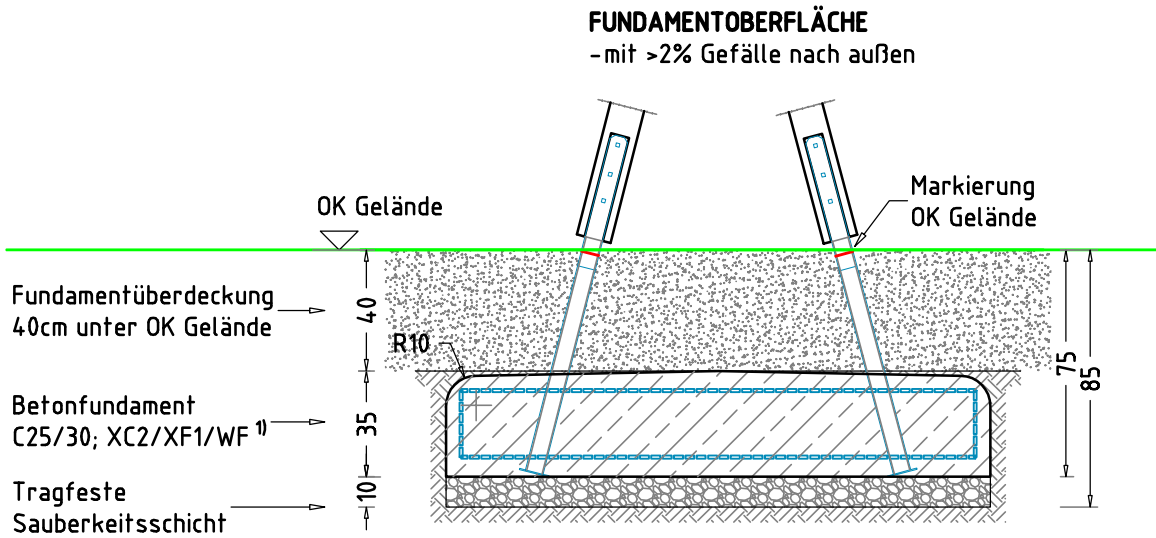
Bei aggressiven Umgebungsbedingungen (chemischer Angriff, Meerwassernähe) kann eine höhere Expositionsklasse erforderlich sein. Die Festlegung sollte den aktuell gültigen Regelwerken für Betoneigenschaften entsprechen.

- HINDERNISFREIER RAUM**
- bei Spielgeräten mit dynamischen Aktivitäten (Schaukeln, Rutschen, Karusselle, usw.) soll über die genormte Aufprallfläche hinaus ein hindernisfreier Raum, der keine scharfkantigen oder gefährlich vorstehenden Gegenstände enthält, vorhanden sein.

Empfohlene Bodenarten	Deutschland [m²]	Europa [m²]
Aufprallfläche	82,6	
Rasen	21,9	-
loser Fallschutz 30cm	-	21,9
loser Fallschutz 40cm	60,7	60,7
Fallschutzplatten	-	-

Baumhauskombination Larissa		Auftraggeber:		AB/AG-Nr.:	
EM-S13-4032-G1-xx-xx-AR5V1		Bauvorhaben:		bvn:	
Planinhalt:	Fundamentschnitte	Format:	DIN A3	Maßstab:	1: 25
Werkstoff/Behandlung:		Maßeinheit:	cm	Blatt:	FP-4v6
Zeichner:	K. Dahnk	Datum:	22.02.2024	Norm:	EN 1176, EN 1177
Geprüft:	M. Götsberger	Datum:	25.02.2024	Toleranzen nach DIN:	ISO-2768-c
Index:	240222	Diese Zeichnung ist unser geistiges Eigentum. Sie darf ohne unsere schriftliche Einwilligung weder kopiert, verwertet, noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.			
Spielplatzgeräte Maier					
Ernst Maier Spielplatzgeräte GmbH Wasserburger Str. 70, D-83352 Altenmarkt a. d. Alz Tel. +49 8621 50 82-0, Fax +49 8621 50 82-11 www.spielplatzgeraete-maier.com www.spgm-power.com					
S P G M POWER					

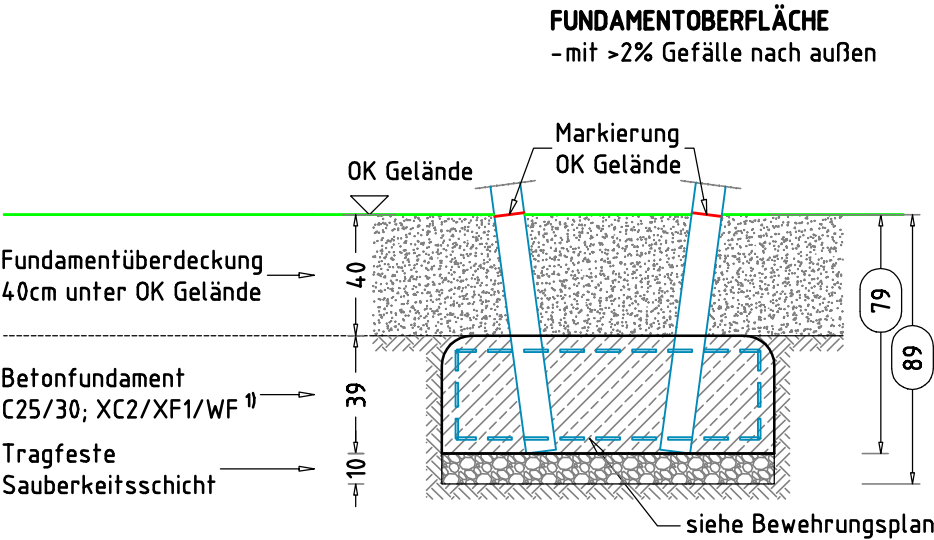
FUNDAMENTSCHNITT(E) M 1:25



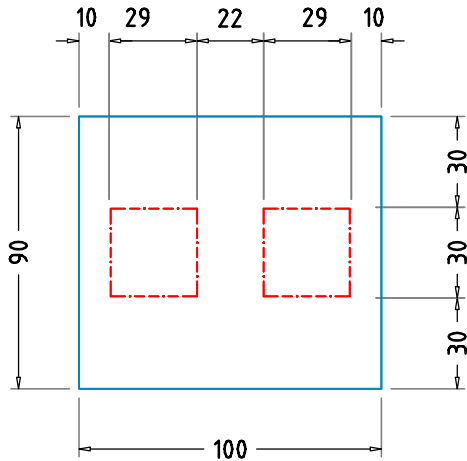
- × 1 Betonfundament(e)
100 x 180 x 35 cm
- Pfosten 2-Bein Stütze mit abgerundeten - R10 Fundamentkanten
Betonmenge/Fund.: 0,60 m³
mit Bewehrung - siehe Bewehrungsplan

MINDESTBETONDECKUNG
- nach DIN EN 1992-1 (EC2)
($C_{nom} = C_{min} + \Delta C_{def}$)
20mm + 15 mm = 35 mm

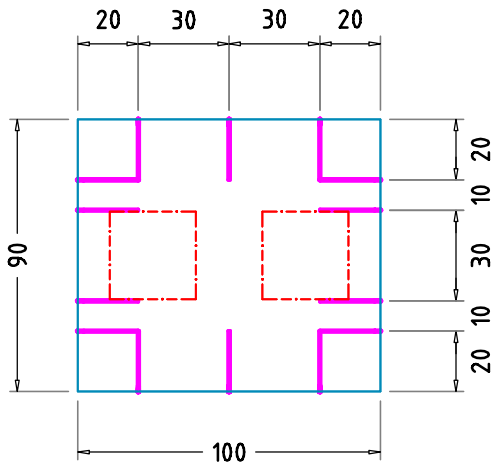
FUNDAMENTSCHNITT



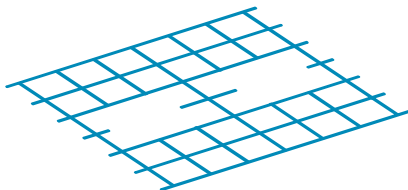
× 2 Betonfundament(e)
110 x 100 x 39 cm
- V-förmige Pfosten
mit abgerundeten - R10
Fundamentkanten
Betonmenge/Fund.: 0,42 m³



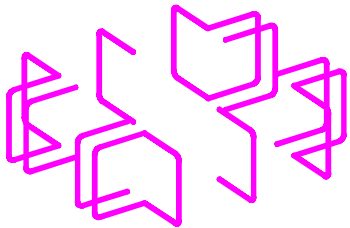
Ausschnitte für Pfosten



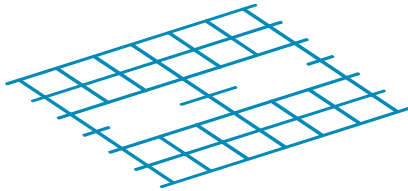
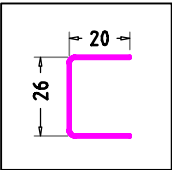
Position der Bügel



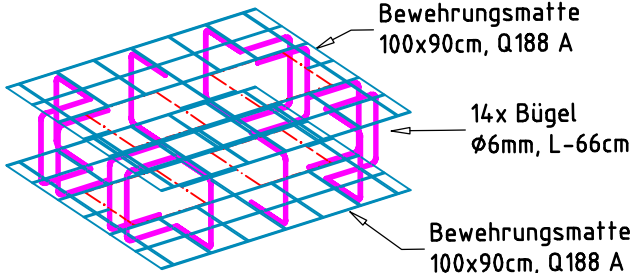
Pos. 1



Pos. 3



Pos. 1



Stückliste Bewehrung					
Pos.	Anzahl	Typ	Ø [mm]	Länge [cm]	Breite [cm]
1	4	Q188A		100	90
2	2	Q188A		110	100
3	44	Bügel	6	66	

Baumhauskombination Larissa			Auftraggeber:		AB/AG-Nr.:	
EM-S13-4032-G1-xx-xx-AR5V1			Bauvorhaben:		bvn:	
Planinhalt: Fundamentschnitt / Bewehrungsplan			Format: DIN A3	Maßstab: 1: 25	Maßeinheit: cm	Blatt: FP-5v6
Werkstoff/Behandlung:			Norm: EN 1176, EN 1177		Toleranzen nach DIN: ISO-2768-c	
Zeichner: K. Dahnk	Datum: 22.02.2024	Spielplatzgeräte Maier Ernst Maier Spielplatzgeräte GmbH Wasserburger Str. 70, D-83352 Altenmarkt a. d. Alz Tel. +49 8621 50 82-0, Fax +49 8621 50 82-11 www.spielplatzgeraete-maier.com www.spgm-power.com S . P . G . M POWER				
Geprüft: M. Götsberger	Datum: 25.02.2024					
Index: 240222	Diese Zeichnung ist unser geistiges Eigentum. Sie darf ohne unsere schriftliche Einwilligung weder kopiert, verwertet, noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.					

TRAGFESTE SAUBERKEITSSCHICHT

- zum Einbau des Fundaments bzw. der Bewehrung ist eine ebene, feste Unterlage mit Schichtdicke mind. 5,0 cm bis 30,0 cm aus gut verdichtetem, nicht bindigem Boden (z.B. Kies, Schotter, Magerbeton) mit ausreichender Wasserdurchlässigkeit erforderlich.
- Stau- und Sickerwasserbildung vermeiden!

BETONEIGENSCHAFTEN

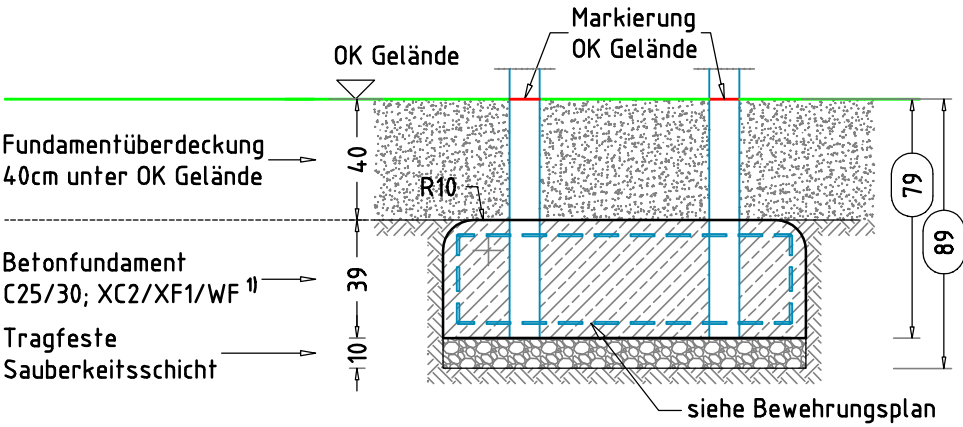
Bei aggressiven Umgebungsbedingungen (chemischer Angriff, Meerwassernähe) kann eine höhere Expositionsklasse erforderlich sein. Die Festlegung sollte den aktuell gültigen Regelwerken für Betoneigenschaften entsprechen.

MINDESTBETONDECKUNG

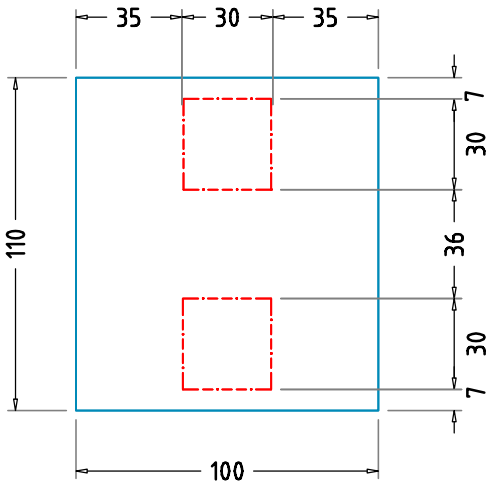
- nach DIN EN 1992-1 (EC2)
($C_{nom} = C_{min} + \Delta C_{def}$)
20mm + 15 mm = 35 mm

FUNDAMENTSCHNITT

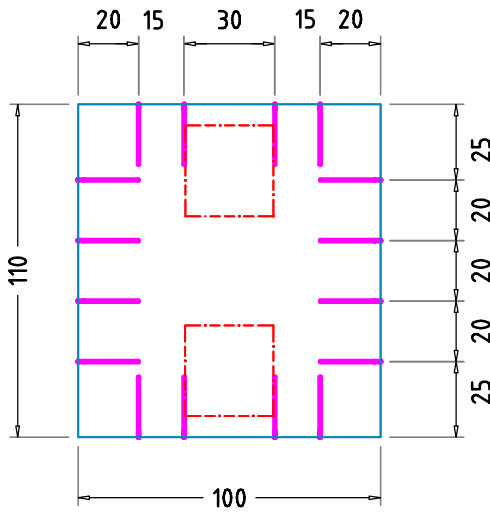
FUNDAMENTOBERFLÄCHE
-mit >2% Gefälle nach außen



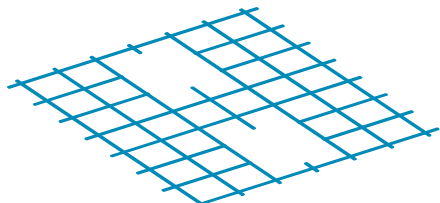
× 1 Betonfundament(e)
120 x 110 x 39 cm
- Sprossenaufstieg Pfosten
mit abgerundeten - R10
Fundamentkanten
Betonmenge/Fund.: 0,50 m³



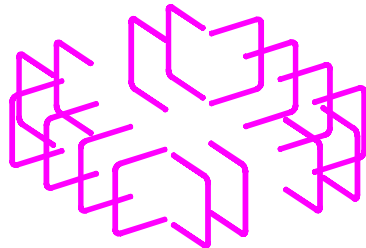
Ausschnitte für
Pfosten



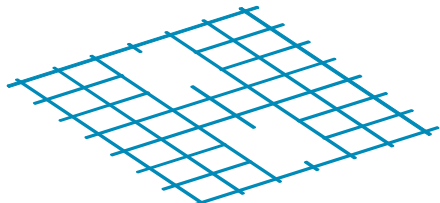
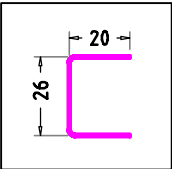
Position der Bügel



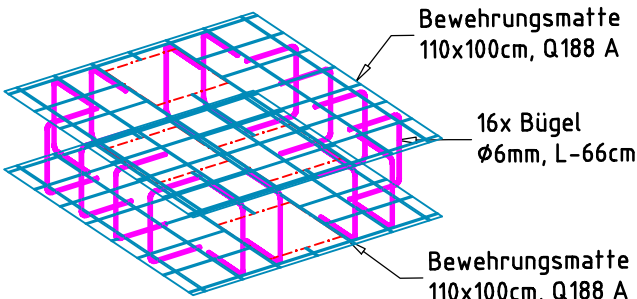
Pos. 2



Pos. 3



Pos. 2



Bewehrung:
Siehe Stückliste
auf FP-5v6

TRAGFESTE SAUBERKEITSSCHICHT
- zum Einbau des Fundaments bzw. der Bewehrung ist eine ebene, feste Unterlage mit Schichtdicke mind. 5,0 cm bis 30,0 cm aus gut verdichtetem, nicht bindigem Boden (z.B. Kies, Schotter, Magerbeton) mit ausreichender Wasserdurchlässigkeit erforderlich.
- Stau- und Sickerwasserbildung vermeiden!

BETONEIGENSCHAFTEN
Bei aggressiven Umgebungsbedingungen (chemischer Angriff, Meerwassernähe) kann eine höhere Expositionsklasse erforderlich sein. Die Festlegung sollte den aktuell gültigen Regelwerken für Betoneigenschaften entsprechen.

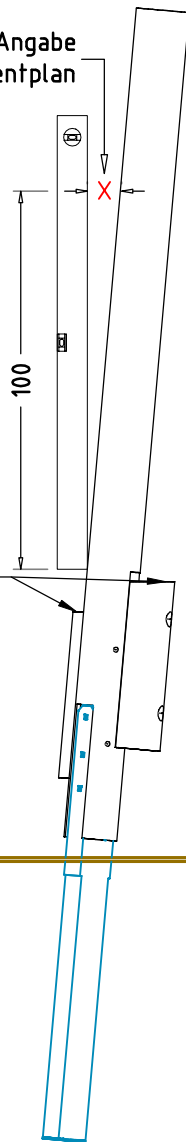
MINDESTBETONDECKUNG
- nach DIN EN 1992-1 (EC2)
($C_{nom} = C_{min} + \Delta C_{def}$)
20mm + 15 mm = 35 mm

Baumhauskombination Larissa			Auftraggeber:		AB/AG-Nr.:	
EM-S13-4032-G1-xx-xx-AR5V1			Bauvorhaben:		bvn:	
Planinhalt: Fundamentschnitt / Bewehrungsplan			Format: DIN A3	Maßstab: 1: 25	Maßeinheit: cm	Blatt: FP-6v6
Werkstoff/Behandlung:				Norm: EN 1176, EN 1177		Toleranzen nach DIN: ISO-2768-c
Zeichner: K. Dahnk	Datum: 22.02.2024		 Spielplatzgeräte Maier Ernst Maier Spielplatzgeräte GmbH Wasserburger Str. 70, D-83352 Altenmarkt a. d. Alz Tel. +49 8621 50 82-0, Fax +49 8621 50 82-11 www.spielplatzgeraete-maier.com www.spgm-power.com			
Geprüft: M. Götzsberger	Datum: 25.02.2024					
Index: 240222	Diese Zeichnung ist unser geistiges Eigentum. Sie darf ohne unsere schriftliche Einwilligung weder kopiert, verwertet, noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.					

S:\13\ Anbauteile\Zwei-Bein-Stütze\Einbau\Fundamentplan\xx-xx\L13-Zwei-Bein-Stütze-xx-xx BP

SEITENANSICHT

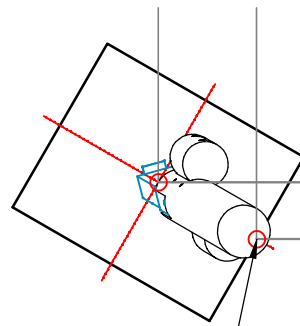
Abstand siehe Angabe
im Fundamentplan



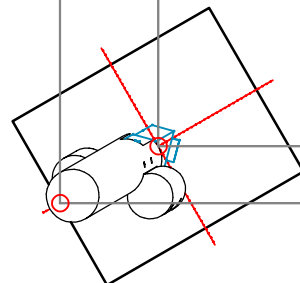
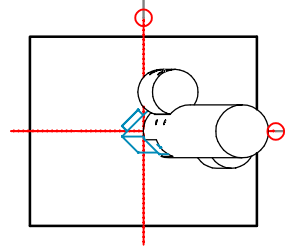
Trittpläche MUSS
waagrecht sein

DRAUFSICHT

Ausrichtung Fundament =
Neigungsrichtung Standpfosten

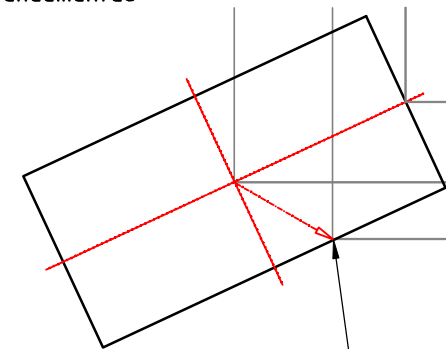
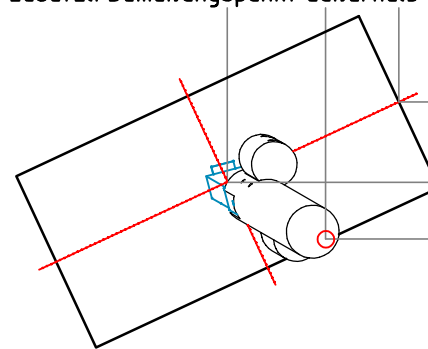


Achspunkte Fundament
in Neigungsrichtung
des Bauteiles bemaßt.



DRAUFSICHT

bei abweichender Fundamentdrehung =
Angabe der Neigungsrichtung durch
zusätzl. Bemaßungspunkt außerhalb des Fundamentes



Darstellung Neigungsrichtung
im Fundamentplan mit Pfeil

Detail		Auftraggeber:		AB /AG-Nr:	
Ausrichtung geneigte Pfosten		Beschreibung:		bvn:	
x = Platzhalter, _ = "oder"					
Planinhalt: Detailzeichnung		Format: DIN A4	Maßstab: 1: 20	Maßeinheit: cm	Blatt: DP-1v1
Werkstoff/Behandlung:			Norm: EN 1176, EN 1177	Toleranzen nach DIN: ISO-2768-c	
Zeichner: Julia Hofer	Datum: 05.09.2022	Spielplatzgeräte Maier Ernst Maier Spielplatzgeräte GmbH Wasserburger Str. 70, D-83352 Altenmarkt a. d. Alz Tel. +49.(0)862150 82-0, Fax +49.(0)862150 82-11 www.spielplatzgeraete-maier.com www.spgm-power.com S · P · G · M POWER			
Geprüft: Julia Hofer	Datum: 05.09.2022				
Index: 220905	Diese Zeichnung ist unser geistiges Eigentum. Sie darf ohne unsere schriftliche Einwilligung weder kopiert, verwertet, noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.				